

## Starker Jahresauftakt in Wertingen

Einen gelungenen Start in das neue Jahr konnten die Fleckviehzüchter beim Januarmarkt in der Wertinger Schwabenhalle feiern. Die zahlreich erschienenen Kaufinteressenten konnten sich von der Spitzenqualität der aufgetriebenen Tiere überzeugen und so wurden über alle Kategorien Spitzenpreise erzielt.

Etwas knapper fiel dieses Mal das Angebot bei den Bullen aus. Von den 15 aufgetriebenen Tieren konnten zwei in den Prüfeinsatz an Besamungsstationen überstellt werden. An der Spitze stand ein hochtypisierter Heiss-Sohn vom Betrieb Wiedenmann, Auhausen. Er wurde von der Besamungsstation Wölsau ersteigert. Ein Moretti-Sohn, ebenfalls mit besten Zuchtwerten, wurde von der Besamungsstation Greifenberg erworben. Die weiteren Bullen für den Natursprung erreichten stolze 2.779,- € im Durchschnitt (2300,- – 3200,- €).



Kat.- Nr. 7, ein Heiss-Sohn mit Gesamtzuchtwert 147 sowie sehr guten Exterieur-Zuchtwerten, gezüchtet und vorgestellt vom Betrieb Wiedenmann GbR, Auhausen (Lkr., DON). Ersteigert wurde der sehr gut entwickelte Bulle von der Besamungsstation in Wölsau



Kat.-Nr. 14, ein Moretti-Sohn mit Gesamtzuchtwert 141, gezüchtet vom Betrieb Herreiner, Unterbissingen (Lkr., DON), vorgestellt vom Aufzuchtbetrieb Aumiller, Merching (Lkr. AIC), Käufer war die Besamungsstation in Greifenberg

Auch bei den Jungkühen war das Kaufinteresse ungebrochen, so wurden die aufgetriebenen Tiere zu einem rekordverdächtigen Preis von durchschnittlich 2.846,- € verkauft. Mit Milchmengen von Ø 30,5 kg und durchwegs sehr gutem Exterieur konnten die Kühe die Vorzüge der Rasse Fleckvieh eindrucksvoll demonstrieren.



Kuh, 2. Kalb, Kat.-Nr. 17,  
Watari-Tochter von der Kraus  
GbR, Deubach (Lkr.Augsburg),  
43,6 kg Tagesgemelk bei  
3,2 kg/min Melkbarkeit. Sie  
blieb im heimischen  
Zuchtgebiet.



Kat.-Nr. 32, Mercury  
Tochter, vom Betrieb  
Sporer, Laugna (Lkr. DLG).  
Sie imponierte neben  
38,2 kg Milch und 3,4 kg  
Minutengemelk mit einem  
tollen Exterieur.

**Die weiblichen Zuchtkälber erzielten bei einem Gewicht von Ø 100 kg einen Ø-Preis von 3,92 €/kg. Das Spitzengebot war hier bei einer Wiederwind-Tochter aus einem Mitgliedsbetrieb in Baden-Württemberg.**

**Die kommenden Kälbermärkte folgen jeweils am Montag, den 20.01.2025 und 03.02.2025. Der nächste Großviehmarkt findet am Mittwoch, den 12.02.025 in der Schwabenhalle Wertingen statt.**

Fotos: RiVerGen